



**UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN**

# **Universitätsbibliothek Paderborn**

## **Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis**

**Universität Paderborn / Fachbereich Wirtschaftswissenschaften**

**Paderborn, Nachgewiesen SS 1998 - SS 2002**

4. Wirtschaftsinformatik

**urn:nbn:de:hbz:466:1-8675**

**4. Wirtschaftsinformatik**

052125	<b>Praktikum Integrierte Anwendungssysteme: SAP-Führerschein</b>
Hbwl, Hwinf, Slif, SPwinf, Wifk	P 2 Do 11:00-13:00 H 5.231 Hoos

**Art der Prüfung:** 1-stündige Prüfung

**Kommentar:**

2 Credits nur in Verbindung mit einer Übung.

Dieses Praktikum bietet einen Einstieg in das SAP R/3 System. Es wird die Systemarchitektur und Systembedienung der Standardsoftware R/3 erläutert. Im Rahmen einer Fallstudie werden die erlernten Kenntnisse eingesetzt und vertieft.

Besonderheit: Praktisches Arbeiten am R/3-System.

**Literatur:**

siehe Semesterapparat

052403	<b>Betriebliche Kommunikationssysteme und Kommunikationsmanagement (Electronic Business)</b>
Hwinf, SBwinf, Slif, SPwinf, Wifk	V 2 Mi 18:00-20:00 C 3.212 Fischer

**Erforderliche Vorkenntnisse:** Grundstudium

**Art der Prüfung:** 1-stündige Klausur

**Kommentar:**

In Fallstudien werden betriebliche Kommunikationssysteme bezüglich ihres Nutzens



und ihrer Anwendungsmöglichkeiten analysiert und konzipiert. Dabei werden sowohl unternehmensübergreifende als auch unternehmensinterne Kommunikationsstrukturen behandelt.

Kommunikationssysteme und die ihnen zugrundeliegenden Technologien unterliegen sehr kurzen Innovationszyklen. Gestern waren der Elektronische Datenaustausch per EDI (Electronic Data Interchange) und Electronic Mail beherrschende Themen, heute ist die Rede vom Internet und Elektronischen Märkten, morgen werden vielleicht Digitales Geld und Virtuelle Unternehmen Realität sein.

Am Ende der Vorlesung können die Studierenden für ein mittelständisches Unternehmen die Instrumente und DV-Lösungen für die unternehmensinterne und -externe Kommunikation beurteilen.

**Literatur:**

Fischer, J.: Betriebliche Kommunikationssysteme und Kommunikationsmanagement (Vorlesungsskript), Paderborn

052414	<b>Grundlagen von Projektmanagementsystemen</b>			
Hwinf, SBwinf, Slif, SPwinf, Wifk	V 2 Do 09:00-11:00	H 1	<b>Fischer</b>	

**Erforderliche Vorkenntnisse:** Grundstudium

**Art der Prüfung:** 1-stündige Klausur

**Kommentar:**

Es werden die Projektauswahl- und die Projektdurchführungsplanung mit ihren Schritten, Methoden und DV-Instrumenten behandelt. Aussagen über die Projektorganisation beenden die Vorlesung.

Die Teilnehmer können die Aufgaben des Projektmanagements in Form von Checklisten beschreiben und einfache Methoden (z. B. Netzplantechnik) anwenden.

**Literatur:**

Rinza, P.: Projektmanagement, 3. Aufl., Düsseldorf: VDI-Verlag (1994), Vorlesungsfolien





052415	<b>Übung zu Projektmanagementsystemen</b>
Hbwl,	Ü 2 Do 14:00-16:00 H 5.231 Hoos
Hwinf,	
Slif,	
SPwinf,	
Wifk	

**Erforderliche Vorkenntnisse:** Vorlesung: Projektmanagement

**Art der Prüfung:** Hausarbeit mit Abschlußpräsentation

**Kommentar:**

Anwenden von Methoden des Projektmanagements innerhalb einer Fallstudie am SAP-System. Selbstständiges angeleitetes Arbeiten innerhalb von Kleingruppen (2-4 Personen). Präsentation von Zwischenergebnissen und Projektabschluß. Projektauswahlplanung, -durchführung, -organisation  
Selbständiges, angeleitetes Bearbeiten von Aufgaben in Kleingruppen (2-4 Pers.) im Rahmen der Fallstudie. Präsentation von Zwischenergebnissen und Projektabschluss.

**Literatur:**

Semesterapparat;

Rinza: Projektmanagement - Planung, Überwachung und Steuerung von technischen und nichttechnischen Vorhaben; 3. Aufl. (1994), Düsseldorf: VDI-Vlg.

052417	<b>Projektseminar zur Wirtschaftsinformatik</b>
Hbwl,	S 2 Fr 14:00-16:00 H 5.231 Fischer
Hwinf,	
Slif,	
SPwinf,	
Wifk	

**Erforderliche Vorkenntnisse:** SAP-Führerschein aus dem gleichen oder einem vorhergehenden Semester

**Art der Prüfung:** Schriftliche Seminararbeit und Abschlußpräsentation

**Kommentar:**

Im Rahmen einer praxisorientierten Fallstudie ist eine Aufgabenstellung in



Zusammenhang mit der Einführung, dem Betrieb und dem Customizing von SAP R/3 zu bearbeiten. Aus den Erfahrungen der vergangenen Semester bedarf der Umgang mit dem SAP-System einer Hinführung in die Thematik. Dazu wird der SAP-Führerschein und die Übungen "Projektmanagement" und "Betriebliche Kommunikationssysteme und Kommunikationsmanagement" mit in das Seminar eingebunden. Die Teilnehmer bekommen einen Überblick über das SAP R/3 System und sind am Ende des Projektseminars in der Lage SAP betriebswirtschaftlich als auch technisch zu beurteilen.

Einführungsveranstaltung

Nach Ankündigung

Besonderheiten:

Projektseminar mit integriertem SAP R/3-Führerschein und Übungen

**Literatur:**

Siehe Themenaushang.

052420	<p><b>Übung zu Betrieblichen Kommunikationssystemen und Kommunikationsmanagement (Electronic Business)</b></p> <p>Hbwl, Ü 2 Do 14:00-16:00 C 5.216                  Hwinf, <b>Spiekermann / Güssow-Grube</b>                  Slif,                  SPwinf,                  Wifk</p>
--------	--

**Erforderliche Vorkenntnisse:** Vorlesung Betriebliche Kommunikationssysteme und Kommunikationsmanagement

**Art der Prüfung:** Hausarbeit mit Abschlußpräsentation

**Kommentar:**

Bearbeiten einer Problemstellung zu betrieblichen Kommunikationssystemen am SAP-System.

Vertiefung des Vorlesungsstoffes im Rahmen einer Fallstudie. Mögliche Themengebiete (bitte aktuelle Aus-hänge beachten):

- Betriebswirtschaftliche Anwendungen des Internets



- Einsatz von Groupwaresystemen im betrieblichen Umfeld
- Betriebswirtschaftliche Anwendungen von Intranets
- Elektronischer Datenaustausch zwischen Unternehmen (EDI)
- SAP und Kommunikation

Selbständiges, angeleitetes Bearbeiten von Aufgaben in Kleingruppen (2-4 Pers.) im Rahmen der Fallstudie. Präsentation von Zwischenergebnissen und Projektabschluss.

**Literatur:**

Grundlegende Literatur:

Skript zur Vorlesung

052425	<b>Praktikum R3/CO-Einführung</b>			
	abwl,	P 2	Mi 14:00-16:00	H 5.231 Tchokotheu
	iabwl,			
	SBim,			
	Slim			

**Erforderliche Vorkenntnisse:** Grundstudium

**Art der Prüfung:** mündlich am SAP-System

**Kommentar:**

In dieser Übung wird den Studenten die Möglichkeit gegeben, die betriebswirtschaftliche Standardsoftware SAP R/3 und spezifisch das Modul Controlling (CO) anhand eines Fallbeispiels näher kennen zu lernen. Hier wird mehr um die Verflechtungen zwischen dem CO-Modul und den anderen Modulen des SAP R/3-Systems wie z. B. FI, PP eingegangen. Die Übung sowie die Prüfung wird praktisch am System durchgeführt.

**Literatur:**

Fischer, Joachim/Tchokotheu, Andre: SAP R3/CO - Einführung: Mit Beispielen aus dem Internen Rechnungswesen



052443	<b>Office Systeme 2</b>	
Hbwl,	PJ 4 n.A.	<b>Nastansky /</b>
Hwinf,		<b>Huth</b>
MAog,		
Slif,		
SPob,		
SPwinf,		
Wifk		

**Erforderliche Vorkenntnisse:**

**Art der Prüfung:**

**Kommentar:**

Die Veranstaltung Office Systeme erstreckt sich über 2 Semester, die Veranstaltung beginnt jeweils im Wintersemester und wird im darauffolgenden Sommersemester fortgesetzt. Office Systeme 2 im SS 2002 ist die Fortsetzung der Veranstaltung aus dem WS 2001/2002.

\* FORM: Vorlesung / Übungen / Projektarbeit über insgesamt 2 SWS im WS 2001/02; Fortsetzung der Projektarbeit mit 4 SWS im SS 2002.

\* INHALTE: Grundlagen, Anwendungen und Entwicklungsumgebungen von Informations- und -kommunikationssystemen in Office-Systemen, die auf e-Business ausgerichtet sind. Inhaltliche Schwerpunkte: Groupware-basierte Systeme (insbesondere Lotus Notes/Domino), Office Anwendungen verschiedenster Art, das (papierarme) e-Business Büro, Dokumentenmanagement, Sicherheitsmanagement, Archivierungssysteme, Workflow Management und Vorgangsbearbeitung, Projektmanagement, Integration von Standardapplikationen, nomadisches Computing, I\*Net Integration, Knowledge Management.

\* ÜBUNGEN & PROJEKTE: Im WS 2001/02 werden die Projekte initiiert, die im SS 2002 fortgesetzt werden. Die Lehr-, Lern- und Prüfungsmaterialien werden elektronisch im FB5-Intranet und im WWW im MediaCenter des 'LearningSpace Office Systeme' bereitgestellt. Siehe unbedingt auch die ausführliche Ankündigung.



052446	<b>Information Management: eSpace</b>		
	<b>Concepts 2</b>		
Hbwl,	V/Ü 2 Mo 18:00-20:00	H 1	<b>Nastansky /</b>
Hwinf,			<b>Erdmann</b>
SIif,			
SPob,			
SPwinf,			
Wifk			

**Erforderliche Vorkenntnisse:** Es sind Grundkenntnisse im Umgang mit PCs und einem gängigen Betriebssystem (z. B. Windows) erforderlich. Zur Durchführung der Übungsaufgaben ist ein PC mit Internet Anschluß notwendige Voraussetzung.

**Art der Prüfung:** Klausur und Übungsaufgaben

**Kommentar:**

(1) Inhalt: Wir erleben derzeit einen lang prognostizierten Umwandlungsprozess, den zur Informationsgesellschaft. Dabei werden neue Konzepte und Technologien benötigt. Diese müssen vor allem auch vor dem Hintergrund von zunehmendem Informationsüberangebot und steigender Unüberschaubarkeit der verfügbaren technologischen Möglichkeiten Anwenderinnen und Anwender bei der Informationsverteilung, Wissensaufbereitung und strukturierten Kommunikation innerhalb von Organisationen und über ihre Grenzen hinweg unterstützen. Komplexe kommunikative Austauschprozesse in vielerlei virtuellen Räumen nehmen explosionsartig zu. Virtuelle Räume, in denen diese Prozesse stattfinden werden hier generalisiert mit dem Begriff "eSpace" bezeichnet.

Dabei ist ein "eSpace" als komplexer Meta-Raum zu verstehen. Er umfasst u.a. Objekte, Werkzeuge und Methoden, die im Bereich elektronischer Kommunikation, Kooperation und Koordination anzutreffen sind. Generell beinhaltet "eSpace" wesentliche Grundelemente, Aufbaukonzepte und Funktionalitäten für Nutzerinnen und Nutzer, die für die derzeit allerorten zur Vereinfachung mit "e" präpositionierten, innovationen und weltumspannenden Internet-basierten Services notwendig sind. Also etwa: e-Commerce, e-Business, e-Banking, e-Training, e-Learning, etc.

(2) Ziele & Ablauf: Die Veranstaltung soll im Rahmen einer Vorlesung mit Übungsteilen über insgesamt 2 SWS hinweg die Teilnehmer/-innen mit zeitgemäßen eSpace Konzepten im vernetzten Verbund von Intranet, Extranet und Internet einer Organisation vertraut machen. Im Vordergrund stehen dabei grundlegende und praxisnahe Konzepte, Architekturen und Anwendungen, wie sie in innovativen IT-Systemumgebungen in einem internationalen Corporate Umfeld bereitgestellt werden





bzw. sich abzeichnen. Im Rahmen der Veranstaltung werden insbesondere Groupware-orientierte Ansätze als technologische und konzeptionelle Basis für die theoretischen Konzepte behandelt. Durch die Lösung von 3 praktischen Übungsaufgaben erlernen die Studierenden den Umgang mit aktuellen Technologien. Die Lehr-, Lern- und Prüfungsmaterialien werden in elektronischer Form im WWW im Knowledge Pool des Groupware Competence Centers (GCC) bereitgestellt. Es ist erforderlich, vor Beginn der Veranstaltung den letzten Stand der ausführlichen Lehrveranstaltungsankündigung zu studieren (siehe: <http://gcc.upb.de>)

**Literatur:**

Die Literaturhinweise bestehen aus aktuellen Veröffentlichungen, Papers, Multimediaobjekten, Links, die im Laufe der Veranstaltung als MediaCenter im WWW via Knowledge Pool des GCC <http://gcc.upb.de> verfügbar gemacht werden.

052447	<b>Knowledge Management im eBusiness 1</b>				
Hbwl,	PJ 2	Di 09:00-11:00	H 1	<b>Nastansky / Hahl</b>	
Hwinf,					
Slif,					
SPob,					
SPwinf,					
Wifk					

**Art der Prüfung:** Klausur

**Kommentar:**

(1) Inhalt:

Wir erleben derzeit den lang prognostizierten Umwandlungsprozess hin zur Informationsgesellschaft. Dabei werden neue Konzepte und Technologien benötigt. Diese müssen vor allem auch vor dem Hintergrund einer zunehmenden Informationsüberflutung und den sich daraus ergebenden Herausforderungen der Selektion und Bewertung von im aktuellen Kontext relevanten und benötigten Informationen Anwenderinnen und Anwender bei der Informationsverteilung, Wissensaufbereitung und strukturierten Kommunikation innerhalb von Organisationen und über deren Grenzen hinweg unterstützen. Unterbleibt dies, so ist im eBusiness-Kontext mit handfesten wirtschaftlichen Folgen wie hohe Kosten in der Selektion geschäftlich wesentlicher Informationen, nicht produktive Aufwendungen in der Auseinandersetzung mit irrelevanten Informationen, oder nicht-zustandgekommene Geschäfte wegen Übersehen wichtiger Informationen in der täglichen Informationsflut, zu rechnen. Zu den neuen Konzepten und Technologien



zählen z.B. Corporate Workplace Portale, Topic Maps, neuartige Visualisierungstechniken für große Datenmengen bzw. spezifische Wissensstrukturen, fortgeschrittene Workflow-Anwendungen, innovative synchrone und asynchrone Kommunikationsformen für Teams im Internet ("SameTime"), u.a.m.. Knowledge Management ist derzeit eines der Hauptthemen, mit dem sich IT-Hersteller und Consultingunternehmen auseinandersetzen (siehe z.B. <http://www.Lotus.com>).

(2) Ziele & Ablauf:

Die Teilnehmer /-innen sollen sich im Rahmen der Projektveranstaltung über insgesamt 6 SWS (2 SWS SS 2002 und 4 SWS WS 2002/03) praxisnah mit aktuellen Konzepten und Technologien im Bereich des Knowledge Managements und Collaboration im eBusiness beschäftigen. Dabei liegt der Fokus auf Groupware-orientierten Umgebungen und Ansätzen. Die Projekte werden im SS 2002 initiiert und im WS 2002/3 zum Abschluss gebracht. Zielgruppe der Veranstaltung sind Wirtschaftsinformatiker, Informatiker und Studierende, die engagiert, technologie- und anwendungsorientierte Projekte im e-Umfeld (also: e-Business, e-Training, e-Banking, e-Management, etc. ) durchführen wollen. Das GCC als Veranstalter wird Projektthemen vorschlagen, die oft auch im Kontext von Kooperationsprojekten mit Praxispartnern stehen. Darüberhinaus freuen wir uns, wenn Studierende selber mit interessanten Vorschlägen zum Themenkreis der Veranstaltung zu uns kommen (äußern Sie sich dazu via <http://gcc.upb.de>). Die Projektabstimmung erfolgt in den ersten Vorlesungswochen mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern.

052449	<b>Doktoranden- und Diplomandenkolloquium</b>
	<b>Wirtschaftsinformatik 2</b>
	K 2 n.A.
	<b>Nastansky</b>

**Kommentar:**

keine Angaben



052456	<b>Grundlagen des Informationsmanagements am Arbeitsplatz</b>		
Hbwl, Hwinf, MAog, Slif, SPwinf, Wifk, SBwinf	V 2	Mo 09:00-11:00	P 52.03 Nastansky

**Erforderliche Vorkenntnisse:** Praktische Erfahrungen in PC-basierten Anwendungsumgebungen (aus 'Einführung in die Wirtschaftsinformatik' und Besuch von PC-Praktikum im Grundstudium).

**Art der Prüfung:** Klausur 60 Minuten: Multiple Choice

**Kommentar:**

Die Veranstaltung soll im Rahmen einer Vorlesung über insgesamt 2 SWS hinweg die Teilnehmer/-innen mit zeitgemäßen Arbeitsumgebungen für Informations- und Wissensmanagement am Arbeitsplatz im vernetzten Verbund von Intranet, Extranet und Internet einer Organisation vertraut machen.

Es werden aktuelle Problemkreise, theoretische Konzepte und praktische Lösungsansätze für computergestütztes betriebliches Informations- und Wissensmanagement vorgestellt und diskutiert, vor allem aus Sicht des betrieblichen Office- und Projektbereiches. Die leistungsfähige und ganzheitliche Gestaltung der virtuellen Arbeitsumgebung am vernetzten (Computer-) Arbeitsplatzes im Intranet einer Unternehmung bzw. eines Betriebes im öffentlichen Sektor ist ein wichtiger Baustein zukunftsgerichteter betrieblicher Informations- und Kommunikationssysteme mit innovativen Optionen für Knowledge-Management, Dokumentenmanagement, Telearbeit, E-Commerce, Kundenzentrierung, Call-Center, Help-Lines, Workflow Management, Multimedia, (virtuelle) Learning & Training Spaces, u.a.m.

Im Rahmen der Veranstaltung werden insbesondere Groupware-orientierte Ansätze und Messaging-Systeme (insbes. der Industriestandard Lotus Domino/Notes) als technologische und konzeptionelle Basis für die theoretischen Konzepte wie die praktischen Anwendungen behandelt.

Lehrziel: Die Teilnehmer/-innen sollen in der Veranstaltung in die Lage versetzt werden, innovative Konzepte eines verteilten betrieblichen Informations- und Wissensmanagements aus Sicht vernetzter Arbeitsplätze in virtuellen betrieblichen



Umgebungen zu verstehen, anzuwenden und zu beurteilen.

**Literatur:**

Fischer, J.; Herold, W.; Dangelmaier, W.; Nastansky, L.; Suhl, L.: Bausteine der Wirtschaftsinformatik, Erich Schmidt Verlag, Berlin, 2. Auflage, 2000, S. 235-322.  
[Teil B: Kap. 2 Büroinformations- und Kommunikationssysteme & "Espresso" Anwendung auf CD-ROM]

052462	<b>Seminar zur Wirtschaftsinformatik</b>	
Hbwl,	S 2	n.A.
Hwinf,		
Slif,		
SPob,		
SPwinf,		
Wifk		Nastansky

**Erforderliche Vorkenntnisse:** Inhaltliche Kenntnisse aus den von der Lehr- und Forschungseinheit Wirtschaftsinformatik 2 in Forschung und Lehre behandelten Themenbereichen; normalerweise Besuch mindestens eines der Wahlpflichtblöcke von Wirtschaftsinformatik 2

**Art der Prüfung:** Projektarbeit Entwicklungsarbeit oder Seminararbeit und Präsentation

**Kommentar:**

Im Seminar werden Themenkreise der in der Wirtschaftsinformatik 2 in Lehre und Forschung und Projektarbeiten behandelten Fachgebiete, u.a. in den Bereichen Office Systeme, Groupware, Portale, Topic Maps, Workflow, Projektmanagement, Teachware und Multimedia, vertieft bearbeitet. Von den Studierenden wird z.B. ein Projekt der Anwendungsentwicklung als Referat (ggf. mit Software/Anwendungssystemen) vorgelegt und im Seminar abschließend zur Diskussion gestellt. Vielfältige Themen und Projekte werden auch in Kooperation mit der Praxis realisiert. Oft legen die Seminararbeiten die Grundlage für eine anschließende Diplomarbeit.

(Blockveranstaltung - i, wi, wiwi nach Absprache)



052463	<b>Doktorandenkolloquium</b>	K 1	Fr 08:00-09:30	E 0.101	<b>Fischer</b>
--------	------------------------------	-----	----------------	---------	----------------

**Erforderliche Vorkenntnisse:** Diplom

**Art der Prüfung:** Promotion

**Kommentar:**

Dient der Präsentation der Promotionsvorhaben von Mitarbeitern und externen Doktoranden. Anschließende Diskussion.

Besonderheiten: Wochenendseminar nach Vereinbarung

**Literatur:**

Checklisten des Schwerpunktes

052468	<b>Simulation</b>	V 2	Di 11:00-13:00	H 1	<b>Suhl</b>
	Hbwl, Hwinf, Slif, SPwinf, Wifk, Wor				

**Art der Prüfung:** Hausaufgaben und Klausur

**Kommentar:**

Simulation als betriebliche Entscheidungshilfe

Grundlagen der diskreten und kontinuierlichen Simulation

Vertiefung in die diskrete Simulation

Anwendungsbeispiele

Entwicklungsumgebungen

**Literatur:**

siehe Homepage im www



052469	<b>Übung zu Simulation</b>				
	Hbwl,	Ü 2	Mi 14:00-16:00	H 1	<b>Biederbick / Suhl</b>
	Hwinf,				
	SIif,				
	SPwinf,				
	Wifk,				
	Wor				

**Art der Prüfung:** Im Rahmen der Übung

**Kommentar:**

Simulation als betriebliche Entscheidungshilfe  
Grundlagen der diskreten und kontinuierlichen Simulation  
Vertiefung in die diskrete Simulation  
Anwendungsbeispiele  
Entwicklungsumgebungen

**Literatur:**

Semesterapparat

052470	<b>Seminar Wirtschaftsinformatik / Operations Research</b>				
	Hbwl,	S 2	n.A.		<b>Suhl</b>
	Hwinf,				
	SIif,				
	SPwinf,				
	Wifk,				
	Wor				

**Erforderliche Vorkenntnisse:** Lehrveranstaltungen des Bereichs WINFO 4  
mindestens im Umfang von 4 SWS

**Art der Prüfung:** Seminararbeit/Hausarbeit

**Kommentar:**



052475	<b>Management von IT-Projekten (IT-Consulting I)</b>	V/Ü 2 Di 16:00-18:00	H 1	<b>Suhl / Knechtel</b>
	Hwinf, SBwinf, Slif, SPwinf, Wifk			

**Art der Prüfung:** Klausur.

**Kommentar:**

Neben den theoretischen Grundkenntnissen für das Management von IT-Projekten und die Consulting-Tätigkeit werden im Rahmen der Veranstaltung auch Fallstudien vorheriger Consulting-Projekte unter verschiedenen Schwerpunkten erarbeitet. Die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist zwingende Voraussetzung für die Teilnahme am Projekt IT-Consulting II.

**Literatur:**

Skript, Hypermedia-CD

052476	<b>Methoden und Werkzeuge der Wirtschaftsinformatik</b>	V/Ü 2 Do 16:00-18:00	H 1	<b>Suhl</b>
	Hbwl, Slif, SPwinf, Wifk, Wor			

**Art der Prüfung:** Hausaufgaben und Klausur

**Kommentar:**

Simulation als betriebliche Entscheidungshilfe  
 Grundlagen der diskreten und kontinuierlichen Simulation  
 Vertiefung in die diskrete Simulation  
 Anwendungsbeispiele  
 Entwicklungsumgebungen.

Die Lehrveranstaltung findet z.T. nicht am Donnerstag, sondern als extra Praktikumsblock statt.

**Literatur:**

Skript, siehe Homepage im www



052477	<b>Netzwerke und Transport-Logistik</b>
Hbwl, Hwinf, Slif, SPwinf, Wifk, Wor	V 2 Mi 11:00-13:00 C 3.203 Mellouli

**Erforderliche Vorkenntnisse:** Grundlagen von Optimierungssystemen oder vergleichbare OR-Kenntnisse von Vorteil

**Art der Prüfung:** Klausur

**Kommentar:**

Diese Lehrveranstaltung hat zwei Schwerpunkte.

1. Modellierung und Umgang mit Graphen- und Netzwerkstrukturen
2. Anwendungen im Bereich Transport-Logistik

052481	<b>Übung zu "Netzwerke und Transport-Logistik"</b>
Hbwl, Hwinf, Slif, Wifk, Wor	Ü 2 n.A. Mellouli

**Erforderliche Vorkenntnisse:** Grundlagen von Optimierungssystemen und/oder Netzwerke und Transportlogistik vorteilhaft

**Kommentar:**

052482	<b>Diplomanden- und Doktorandenkolloquium</b>
K 2 n.A.	Suhl

**Kommentar:**

Das Kolloquium findet als Blockseminar statt. Nähere Informationen bei Frau Suhl (Doktoranden) und betreuenden Assistenten (Diplomanden)





052483	<b>Projekt IT-Consulting (IT-Consulting II)</b>		
Hwinf,	PJ 4	<b>23.08. – 20.09.02</b>	<b>Suhl /</b>
SBwinf,		09:00-17:00 Uhr	<b>Knechtel</b>
Slif,			
SPwinf,			
Wifk			

**Erforderliche Vorkenntnisse:** Erfolgreiche Teilnahme an Management von IT-Projekten

**Art der Prüfung:** mündliche Prüfung

**Kommentar:**

Es handelt sich um eine vierwöchige Blockveranstaltung, Kernarbeitszeit 9-17 Uhr. In Zusammenarbeit mit einem Praxispartner wird eine Problemstellung bearbeitet, die sowohl organisatorische, als auch informationstechnische Aspekte beinhaltet. Haupttätigkeiten: Ist-Analyse, Organisatorisches Lösungskonzept, Untersuchung der am Markt verfügbaren Standardsoftware, ggf. Rapid-Prototyping, Abschlußpräsentation und Erstellung eines Abschlußberichtes. Wegen einer beschränkten Teilnehmerzahl ist eine schriftliche Bewerbung notwendig, bitte beachten Sie die Aushänge.

**Literatur:**

Skript, Hypermedia-CD



052720	<b>Produktion und Logistik - Informationssysteme zur Produktionsplanung und -steuerung</b>
Hbwl, Hwinf, SBpd, Slif, SPpi, SPwinf, Wifk, Wpro	V/Ü 4 Mo 14:00-15:30 Teil 1 H 4 Di 16:00-17:30 Teil 2 H 4
	<b>Dangelmaier</b>

**Art der Prüfung:** 2-stündige Klausur

**Kommentar:**

Überblick und Vertiefung von Konzepten und Verfahren zur Planung und Steuerung des Ablaufes bei Unternehmen unterschiedlichen Typs (Einzel-/ Kleinserien-/ Serienfertigung).

Überblick und Vertiefung von Konzepten und Verfahren zur Planung und Steuerung des Ablaufes bei Unternehmen unterschiedlichen Typs (Einzel-/ Kleinserien-/ Serienfertigung).

**Inhalte:**

- Grundlagen
- Modell der Fertigung
- Mengenplanung
- Terminplanung
- Kapazitätsplanung
- Simultanplanung

**Literatur:**

Vorlesungsskript



052721	<b>Produktion und Logistik - Systemkonzepte und Modelle</b>	V 2 Di 07:30-09:00	H 4	<b>Dangelmaier</b>
	Hbwl, Hwinf, SBpd, Slif, SPpi, SPwinf, Wifk, Wpro			

**Art der Prüfung:** 1-stündige Klausur

**Kommentar:**

Vorgehensweise und Konzepte der Systemtheorie und -planung werden auf die Planung einer Fabrik angewandt. Alle Schritte werden anhand einer Fallstudie zur Erstellung eines Lagers vertieft.

**Literatur:**

Vorlesungsskript

052727	<b>Neue Organisationsformen unter Nutzung der I&amp;K-Technologie</b>	V/Ü 2 Do 18:00-20:00	B 1	<b>Dangelmaier / Claussen / Kress</b>
	Hbwl, Hwinf, MAog, SBpd, Slif, SPpi, SPwinf, Wifk, Wpro			

**Kommentar:**

Keine Angaben